

Projektförderer – Selbsthilfegruppen

Erläuterungen zu den Förderanträgen der AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen

1. Voraussetzungen für die Selbsthilfegruppe

- Ziel der Gruppe ist die Prävention und/oder Rehabilitation von Personen bei chronischen Erkrankungen
- Eine verlässliche und kontinuierliche Gruppenarbeit wird gewährleistet
- Gruppengröße von grundsätzlich mindestens 6 Personen
- Offenheit für neue Mitglieder
- Keine professionelle Leitung, d.h. ausschließlich Interessenwahrnehmung und –vertretung durch Betroffene
- Regelmäßige Treffen
- Neutrale Ausrichtung (z.B. keine Verfolgung kommerzieller Interessen)
- Bereitschaft zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit der AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen
- Sitz/Treffpunkt der Gruppe in Hessen

2. Fördermöglichkeiten von zeitlich begrenzten Projekten und Aktionen

(Anträge können während des ganzen Jahres eingereicht werden, spätestens jedoch 4 Wochen vor Projektbeginn)

Als Projekt gefördert werden (z.B.):

- Druckkosten für Flyer und Broschüren
- Gebärdendolmetscher für krankheitsbezogene Selbsthilfeaktivitäten
- Primärpräventive Maßnahmen:
 - Standgebühr, z.B. bei Gesundheitstagen (nicht bei kommerziellen Anbietern)
 - Neu: Öffentlichkeitswirksame Maßnahmen, z.B. in Schulen. Wichtig: die Aktion erfolgt durch Betroffene selbst und ist nach außen gerichtet.
- Honorar und Reisekosten für Referenten in angemessener Höhe
 - Neu: Einführung in neue oder alternative Therapiemethoden mit einem definierten Anfang und Ende – keine regelmäßigen Kurse
- Übernahme von Kosten für besondere Veranstaltungen, Aktionstage oder Jubiläumsveranstaltungen, z.B. für Miete oder Begleitmaterial

Die Förderung erfolgt **ausschließlich nach vorheriger schriftlicher Beantragung und schriftlicher Bewilligung** durch die AOK Hessen. **Voraussetzung** für die Abrechnung ist der **Nachweis der tatsächlichen Kosten** gegen Vorlage der **Originalbelege**.

Als Projekt nicht gefördert werden (z.B.):

- Fahrkosten für die Gruppe
- Reisekosten für Gruppenleiter oder –teilnehmer
- Honorare für Übungsleiter
- Professionelle Leitung von Funktionstrainings- oder Rehabilitationssportmaßnahmen
- Anschaffung von Geräten wie PC, Fax, Kopierer, Beamer, Gymnastikgeräte etc.

Bitte klären Sie im Zweifelsfall vorher ab, ob ein geplantes Projekt förderfähig ist.

Ansprechpartnerin bei Fragen: Bettina Nöll, Tel.: 06172/272-484

selbsthilfe@he.aok.de